

**V2.6. Regional- und Ortsverkehr
Einrichtung eines Fahrradverleihsystems**

Motion

Ernst Joss, Mitglied des Gemeinderates, und 9 Mitunterzeichnende haben am 4. Oktober 2012 folgende Motion eingereicht:

"Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine Vorlage zu unterbreiten, mittels der in Dietikon ein einfaches, benutzerfreundliches und kostengünstiges Fahrradverleihsystem eingerichtet und dieses einer geeigneten Trägerschaft für den Betrieb übergeben werden kann. Dies wenn immer möglich in Zusammenarbeit mit der Stadt Zürich und weiteren Gemeinden insbesondere des Limmattales.

Begründung:

Dietikon leidet stark unter dem motorisierten Individualverkehr. Neben dem öffentlichen Verkehr können die Probleme mit Velos entschärft werden. Neben den Fahrten mit eigenen Verkehrsmitteln bieten sich Verleihsysteme an. Bei ihnen kann man die Fahrräder unbedienten Verleihstationen entnehmen. Dazu muss man eine Codekarte lösen. Solche Systeme findet man nicht nur in grösseren ausländischen Städten wie z.B. Lyon, Marseille, sondern auch in der Schweiz z.B. in Fribourg, Yverdon und Lugano. Die Stadt Zürich hat mit der Überweisung einer Motion im Gemeinderat grundsätzlich die Einrichtung eines solchen Systems beschlossen. Die Frist für die Ausarbeitung des stadträtlichen Antrages wurde auf September 2013 verlängert. Ein Anschluss an das Zürcher System würde sich anbieten. Dazu wäre jetzt der richtige Zeitpunkt, mit der Stadt Zürich Kontakt aufzunehmen, damit ein für die ganze Grossregion Zürich passendes System gewählt wird. Installieren wir kein solches System, so kommen wir bezüglich Attraktivität gegenüber den äusseren Stadtquartieren von Zürich wie z.B. Albisrieden weiter in Rückstand. Positiv wäre auch, wenn sich andere Gemeinden im Limmattal ebenfalls anschliessen würden.

Der Bedarf ist auch in einer Stadt wie Dietikon gegeben. Man denke doch an die vielen Velos, welche für kurze Fahrten entwendet werden und dann stehen gelassen werden. Solche Systeme wie z.B. in Lyon sind durchaus nicht touristisch orientiert. Yverdon weist mit rund 27'500 Einwohnern eine mit Dietikon vergleichbare Grösse auf.

Die Stadt Zürich rechnet neben Investitionen in der Höhe von Fr. 2 Mio. mit jährlichen Kosten von Fr. 1 Mio. Rechnet man diese Kosten auf die Bevölkerungszahl von Dietikon um, so erhält man einmalige Kosten von rund Fr. 120'000 und jährliche Kosten von rund Fr. 60'000. Ev. sind diese in einem Aussenquartier des Grossraumes Zürich, wie es Dietikon darstellt, etwas kleiner."

Mitunterzeichnende:

Kiwic Anton
Müller Philipp
Ilg-Lutz Christiane

Joss Rosmarie
Peer Catherine

Synnatschke Werner
Wettler Peter

Wirth Thomas
Koller Metzler Sven

Wir bringen Ihnen und dem Stadtrat diese Motion im Sinne von § 55 der Geschäftsordnung zur Kenntnis.

NAMENS DES GEMEINDERATES



Pius Meier
Präsident



Daniel Müller
Sekretär

ye 1011_fahrradverleihsystem.doc

versandt am: